

GEMEINDERAT



Geschäft No. 3663B

**Abrechnung des Verpflichtungskredites von  
CHF 220'000 an den Umbau des Knotens  
Baslerstrasse/Grabenring in einen Kreisel**

Bericht an den Einwohnerrat  
vom 21. Dezember 2011

---

Inhalt	Seite
<b>1. Ausgangslage</b>	<b>2</b>
<b>2. Bauausführung und Kreditabrechnung</b>	<b>3</b>
<b>3. Antrag</b>	<b>3</b>

---

## Beilagen

Keine

---

### 1. Ausgangslage

An seiner Sitzung vom 15. Oktober 2008 hat der Einwohnerrat einen Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 220'000.00 an den Umbau des Knotens Baslerstrasse/Grabenring in einen Kreisel genehmigt (Geschäft Nr. 3663A). Dieser Betrag setzt sich aus einem pauschalen Anteil von CHF 200'000.00 (zuzüglich Teuerung) als Gemeindeanteil an den allgemeinen Baukosten sowie CHF 20'000 für besondere Gestaltungsmassnahmen im Innenkreisel zusammen.

Mit dem gleichen Geschäft hat der Einwohnerrat einen Verpflichtungskredit von pauschal CHF 200'000.00 für die Erhaltung der Parkplätze im Bereich der Baslerstrasse Nr. 51-71 genehmigt. Die Parkplätze werden im Rahmen der Gesamterneuerung der Baslerstrasse erstellt.

Gemäss der Vereinbarung vom 14. Juli 2008 betreffend den Kostenanteilen für den Kreisel Baslerstrasse/Grabenring und die Stützmauer Baslerstrasse (Erhaltung der Parkplätze) zwischen dem Gemeinderat und dem Kanton Basel-Landschaft wurde die Leistung dieser Gemeindebeiträge an die Einhaltung von folgenden Bedingungen geknüpft:

- Mehrkosten aufgrund von Projektanpassungen oder aus anderen Gründen gehen grundsätzlich zu Lasten des Kantons.
- Die Kosten für die Verkehrsumleitungen im Rahmen der Erstellung von Werkleitungsarbeiten gehen zu Lasten des Kantons.
- Der Beitrag der Gemeinde Allschwil wird mit der Bauabnahme des fertig erstellten Kreisels fällig. Auf den Beitrag wird eine Teuerung berücksichtigt.
- Die Kostenbeteiligung erfolgt ohne Anerkennung einer Rechtspflicht und ohne präjudizielle Wirkung (insbesondere im Hinblick auf andere Knotenkorrekturen).
- Der Kreisel Grabenring ist vor der Gesamterneuerung der Baslerstrasse auszuführen.
- Sofern nach der Gesamtsanierung der Baslerstrasse im Bereich der Häuser 51-71 weniger als 25 Parkplätze zur Verfügung stehen, wird der diesbezügliche Gemeindebeitrag um 1/25 pro entfallenen Parkplatz reduziert.
- Der Kanton lässt bis Ende 2008 ein Vorprojekt über die Optimierung der Kreuzung Grabenring / Hegenheimermattweg ausarbeiten.

Auf den Kostenanteilen der Gemeinde wurde eine Teuerung gemäss schweizerischem Baupreisindex Tiefbau vom Zeitpunkt der Vereinbarungsunterzeichnung berücksichtigt (Indexstand gemäss Vereinbarung: April 2008 = 129.1 Punkte. Der schweizerische Baupreisindex wird pro Jahr jeweils im April und Oktober festgelegt).

## 2. Bauausführung und Kreditabrechnung

---

Die Haupt-Bauarbeiten am Kreisel wurden vom April bis Dezember 2010 vorgenommen. Die Bauabnahme erfolgte am 30. November 2010. Die Abschlussarbeiten (Deckbelag, Markierung und Garantearbeiten) wurden von Juni bis August 2011 ausgeführt.

Das Vorprojekt für die Optimierung des Kreuzung Grabenring/Hegenheimermattweg wurde der Gemeinde am 31. Mai 2011 zur Stellungnahme eingereicht.

Damit wurden sämtliche Bedingungen für die Leistung des pauschalen Gemeindeanteils erfüllt.

Der Baupreisindex wies im Oktober 2010 einen Stand von 128.5 Punkten auf. Damit fand im Zeitraum vom April 2008 bis Oktober 2010 eine rückläufige Teuerung um 0.6 Punkte statt.

Es ergibt sich somit folgende Abrechnungsübersicht:

Gemeindeanteil Kreisel	CHF 200'000.00	
Teuerung	CHF - 929.50	
Zwischentotal		CHF 199'070.50
Material- und Ausführungskosten Innenkreisel		<u>CHF 19'260.25</u>
<b>Gesamttotal</b>		<b>CHF 218'330.75</b>

## 3. Antrag

---

Gestützt auf diese Ausführungen beantragt Ihnen der Gemeinderat

### zu beschliessen:

1. Die Abrechnung des Verpflichtungskredites im Betrag von CHF 218'330.75 an den Umbau des Knotens Baslerstrasse/Grabenring in einen Kreisel wird genehmigt.

**GEMEINDERAT ALLSCHWIL**  
Präsident:                      Verwalterin:

Dr. Anton Lauber    Sandra Steiner